

Der etwas andere Buchtipp : Außergewöhnliche Themen

Aernecke, Susanne: Komm mit, ich liebe dich

Eine Abenteuerreise in die Demut

In Reportagen berichtet die Autorin über Begegnungen mit Mönchen und Nonnen von sechs katholischen Orden, die sie durch ihre Lebenshaltung und ihr Engagement berührt und verändert haben.

Ke 111 Aern

Detroit, Ulrich: Höllenritt

Ein deutscher Hells Angel packt aus

Nach 8 Jahren bei den Hells Angels wird Ulrich Detroit aus dem Club geworfen. Er soll 30 kg Kokain an seinen "Brüdern" vorbei verschoben haben. Hier berichtet er schonungslos von seinem früheren Luxusleben und den Verbrechen der "Höllengel".

Be k Detr

Käßmann, Margot: In der Mitte des Lebens

50 - und definitiv zu alt für faule Kompromisse. Die Frage ist: Was war bis hierher? Und: Was habe ich noch vor? - Margot Käßmann legt ein Buch vor, das so lebendig ist wie jede wahre Geschichte und das hilft, den eigenen Standort klarer zu sehen. In zehn Kapiteln geht die Autorin den Themen nach, die sich mitten im Leben stellen: Jugendlichkeit und Alter, Familie, Freundschaft und Alleinsein, Schönheit und Scheitern, Krankheit und Glück, Grenzen und Kraftquellen, Routine und Veränderung.

Mb 1 3 Käss

Kampusch, Natascha: 3096 Tage

Natascha Kampusch wurde im Alter von 10 Jahren auf dem Schulweg entführt und konnte ihrem Peiniger erst 8 Jahre später entkommen. Hier erzählt sie, wie sie die Gefangenschaft überstanden hat.

Be k Kamp

Kreutzberger /Valentin: Die Essensvernichter

Rund die Hälfte unserer Lebensmittel - bis zu 20 Millionen Tonnen allein in Deutschland - landet im Müll. Das meiste schon auf dem Weg vom Acker in den Laden, bevor es überhaupt unseren Esstisch erreicht: jeder zweite Kopfsalat, jede zweite Kartoffel und jedes fünfte Brot. Supermärkte bieten durchgehend die ganze Warenpalette an, bis spät in den Abend hat das Brot in den Regalen frisch zu sein. Und alles muss perfekt aussehen: Ein welkes Salatblatt, eine Delle im Apfel - sofort wird die Ware aussortiert. Die Zeche zahlt der Verbraucher, der Handel hat den Ausschuss längst eingepreist. Der Wunsch der Konsumenten, über alles jederzeit verfügen zu können, verschärft den weltweiten Hunger. Würden wir weniger wegwerfen, fielen die Weltmarktpreise und es stünde genug für die Hungrigen der Welt zur Verfügung. Dem Skandal der Lebensmittelvernichtung - der in hohem Maß auch zum Klimawandel beiträgt - ist auf internationaler, aber auch auf individueller Ebene zu begegnen. Das Buch enthält viele Anregungen, wie jeder Einzelne umsteuern kann: durch regionale Einkaufsgemeinschaften etwa, die Bauern und Kunden direkt zusammenbringen, oder eine gesunde Küche, die sich auf das Verarbeiten von Resten versteht. Aber auch durch Verbraucherdruck auf Supermärkte, Waren kurz vor Ablauf billiger zu verkaufen oder zu verschenken.

Wt Kreu

Lechler, Walther H.: Das Bad Herrenalber Modell

1971 konzipierte Dr. Walter Lechler mit einem Team junger Ärzte die psychosomatische Klinik in Bad Herrenalb. Sie wich vom Bild üblicher stationärer Behandlung ab. Sie verband psychosomatische Klinik, therapeutische Gemeinschaft und den Selbsthilfegruppenansatz der AA (Anonyme Alkoholiker) zu einem wirkungsvollen Ganzen.

Grundlage der therapeutischen Arbeit bildet eine ganzheitliche Betrachtungsweise. Therapie wird als Hilfe zur Selbsthilfe aufgefasst, d.h. als eine Stärkung der nach Gesundung drängenden Anteile in jedem einzelnen Menschen. Das Behandlungskonzept beruht auf den Grundlagen der humanistischen Psychotherapie und ist tiefenpsychologisch fundiert.

Mc g 1 Lech

Lütz, Manfred: Irre - wir behandeln die Falschen, unser Problem sind die Normalen

Der Autor führt uns in die außergewöhnliche Welt der rührenden Demenzkranken, hochsensiblen Schizophrenen, erschütternd Depressiven, mitreißend Manischen und dünnhäutigen Süchtigen. Er holt die psychisch Kranken gleichsam aus dem professionellen Ghetto. Seine These: »Um die Normalen zu verstehen, muss man erst die Verrückten studiert haben.« Sein Ziel: Die ganze Psychiatrie und Psychotherapie allgemeinverständlich, humorvoll und auf dem heutigen Stand der Wissenschaft darzustellen. Seine Gebrauchsanweisung für außergewöhnliche Menschen und die, die es werden wollen. ist ein Muss für alle, die sich für die Merkwürdigkeiten der menschlichen Seele interessieren.

Mc g Lütz

Oswald, Hanspeter: Zeit für Klöster. Orte der Ruhe und Besinnung

Klöster - das Gegenbild unserer hektischen Zeit: Inseln des Dienstes an Gott und dem Nächsten, häufig von großer baulicher Schönheit und ehrwürdigem Alter. Kloster kommt von " claustrum " - " das Verschlussene ". Und entsprechend abgeschieden war das Leben hinter Klostermauern. Aber immer auch ein Ort des stillen Genießens, der tiefen Freude am gottgefälligen Leben nach Fastenzeit und Buße.

Ca p Oswa

Reng, Ronald: Robert Enke

Ein allzu kurzes Leben

Ausführliche Biografie des Torwarts Robert Enke, der am 10. November 2009 Selbstmord beging. Geschildert werden sowohl dessen wechselvolle Karriere wie auch sein Privatleben einschließlich des letztendlich vergeblichen Kampfes gegen Depression.

Yy k 1 Enke Reng

Schönes Wohnen mit Licht: Beleuchtungskonzepte für Innenräume und Außenanlagen

Sally Storey, eine der namhaftesten Lichtdesignerinnen Englands, zeigt in dem attraktiven Schau- und Ideenband, wie man zweckmäßige und stimmungsvolle Beleuchtungskonzepte für unterschiedliche Räume entwickelt, wechselnde Tageslichtverhältnisse einplant oder spezielle Blickfangeffekte erzeugt.

Rq l Stor

Schemm, Martin:

Das Heidenloch

Ein fantastisch-mythologischer Roman

Das Heidenloch ist die Aufdeckung einer Geheimakte aus dem Jahr 1907, die anhand von Einzeldokumenten fantastische Ereignisse auf dem Heiligenberg schildert. Mysteriöse Wesen verbreiten dort im Sommer 1907 Angst und Schrecken. Als es schließlich zu ersten Todesopfern kommt, wird von der Stadt Heidelberg und dem Innenministerium des Großherzogtums Baden eine Untersuchungskommission einberufen, die weiteres Unheil abwenden und das Rätsel lösen soll. Durch historische Forschung und philologische Suche in der antiken Mythologie findet sich schließlich die erschreckende Antwort, in deren Zentrum das mysteriöse Heidenloch steht.

Sievers, Horst:

Für Eile fehlt mir die Zeit

Der Berliner Kabarettist nimmt in seinem sechsten Buch unseren stressigen, überladenen Alltag aufs Korn. So philosophiert er z.B. über zeitsparende Elektrogeräte, multitaskingfähige Bahnreisende und besserwisserische Internet-Suchmaschinen..

Ever